

# 1100 Dachbeschichtung

Reinacrylatbeschichtung für  
Betondachsteine

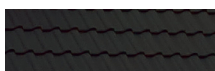


## Produktbeschreibung

|                      |                                                                                                                                                                  |
|----------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Anwendungsbereich    | Reinacrylat-Dachfarbe zur Beschichtung von Betondachsteinen.                                                                                                     |
| Produkteigenschaften | <ul style="list-style-type: none"><li>■ Hoch wetter- und UV-beständig</li><li>■ Hoch elastisch</li><li>■ Dampfdiffusionsoffen</li><li>■ Seidenglänzend</li></ul> |
| Glanzgrad            | Seidenglänzend                                                                                                                                                   |
| Farbton              | Edelschwarz, RAL 7016 Anthrazitgrau, Ziegelrot                                                                                                                   |
| Gebindegröße         | 15 l                                                                                                                                                             |
| Dichte               | Ca. 1,24 - 1,29 g/cm³, je nach Farbton.                                                                                                                          |
| Pigmentart           | anorganische Pigmente, Titandioxid                                                                                                                               |

## Farbtonübersicht

Edelschwarz



RAL 7016 Anthrazitgrau



Ziegelrot



## Verarbeitung

|                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|--------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Auftragsverfahren</b>       | <p>Verarbeitung mit Pinsel, Rolle oder Spritzapplikation.</p> <p><b>Airlesssspritzen:</b><br/>Spritzwinkel: 40° - 80°; Düse: 0,021 - 0,031"; Spritzdruck. 160 - 180 bar<br/>Material auf Spritzviskosität einstellen. Informationen des Geräteherstellers beachten.<br/>Zur Vermeidung von Ansätzen sollte nass in nass beschichtet werden. Das aufgetragene Material im Kreuzschlag verschlichten.</p>                                                                                                                       |
| <b>Beschichtungsaufbau</b>     | <p>Untergrund fachgerecht vorbereiten. Siehe Kapitel „Untergründe und deren Vorbehandlung“.</p> <p>2 Aufträge<br/><b>Zwischenbeschichtung:</b><br/>Auf kontrastreichen Flächen ein Zwischenanstrich, je nach Verarbeitung und Untergrund mit max. 5 % Wasser verdünnt, ausführen.<br/><b>Schlussbeschichtung:</b><br/>Unverdünnt ausführen.</p>                                                                                                                                                                               |
| <b>Verarbeitungstemperatur</b> | Mindestens +8 °C für Objekt- und Umgebungstemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Verarbeitungshinweise</b>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Vor Gebrauch gut aufrühren.</li> <li>■ Alle angrenzenden Bau- und Anlagenteile, z.B. Einrichtungsgegenstände, Bodenflächen, Geländer, Türen, Fenster, usw. sind durch sorgfältige Abdeckmaßnahmen zu schützen.</li> <li>■ Nicht bei starker Sonneneinstrahlung im Hochsommer, starkem Wind, Nebel, hoher Luftfeuchtigkeit von über 80 % und bei Gefahr von Regen und Nachtfrost verarbeiten.</li> <li>■ Ausreichende Trocknungszeit zwischen den Beschichtungen beachten.</li> </ul> |
| <b>Verbrauch</b>               | <p>Ca. 150 ml/m² pro Beschichtung.<br/>Der Verbrauch kann je nach Saugfähigkeit des Untergrunds und Auftragsverfahren variieren.<br/>Die genauen Verbrauchswerte sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Trockenzeit</b>             | <p>Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte:<br/><b>Überarbeitbar</b> nach ca. 1 Stunde.<br/><b>Durchgetrocknet</b> nach ca. 12 Stunden.<br/>Bei niedrigerer Temperatur und / oder höherer Luftfeuchte verändern sich diese Zeiten.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>Reinigung der Werkzeuge</b> | <p>Sofort nach Gebrauch Pinsel oder Walze gründlich austreichen bzw. ausrollen.<br/>Anschließend mit Wasser reinigen, evtl. unter Zusatz von Spülmittel. Sprühgeräte ebenfalls einfach mit Wasser reinigen.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |

### Allgemeine Hinweise

- Aufgrund unterschiedlichster Herstellungsverfahren kann es bei Faserzement und Kunstschiefer zu Haftungsproblemen kommen. Bitte nur nach Rücksprache bzw. Freigabe durch die Meffert AG Farbwerke beschichten.
- Für „Problemdächer“ mit hoher Belastung, wie ständiger Feuchtigkeit, hohe Sporen und Moosbelastung (Waldgebiete, aber auch Dächer direkt unter Bäumen usw.) kann das Produkt zusätzlich mit **MF Fungizid-/Algizid-Konzentrat 1040** ausgerüstet werden.
- Aufgrund der Vielzahl an möglichen Untergründen und anderen Einflussfaktoren empfiehlt sich, vor Beginn der Verarbeitung eine Probefläche anzulegen.
- Die technischen Merkblätter der in diesem Merkblatt genannten Produkte sind zu beachten.
- Um eine lange Haltbarkeit des Anstrichs zu erzielen, sollte mind. 1x jährlich der Anstrich auf eventuelle Schäden überprüft werden. Schäden sind fachgerecht auszubessern.
- Bei Ausbesserungen in der Fläche muss Material mit der gleichen Konsistenz und Chargennummer sowie das gleiche Werkzeug verwendet werden. Je nach Objektsituation, können sich Ausbesserungen in der Fläche mehr oder weniger stark abzeichnen. Gemäß BFS-Merkblatt Nr. 25 ist dies unvermeidbar.
- Nicht geeignet für den Anstrich von Tondachziegeln und Naturschieferplatten.

## Untergründe und deren Vorbehandlung

### Untergrund

Die Dachflächen müssen fest, sauber, trocken und tragfähig sein. Lose Teile sind zu entfernen, Algen- und Moosbewuchs sind mit einem Hochdruckreiniger (min. 200 bar) gründlich zu entfernen. Um das Eindringen von Wasser unter die Dachabdeckung zu vermeiden, ist in Wasserablaufrichtung zu reinigen. Die gereinigte Fläche ausreichend trocknen lassen. Kamin-, Dachfenster- und Antennenanschlüsse sind auf Dichtheit zu überprüfen und ggf. auszubessern.

### Hinweis

Poröse und sandende Dachflächen sind vor der Beschichtung mit **MF Dachgrund LH 1010** (Abluftzeiten beachten; mindestens 24 - 48 Stunden je nach Witterung) zu grundieren. Unterschiedlich saugende Flächen sind mit **MF Grundierkonzentrat 1090** (bis zu 1:10 mit Wasser verdünnbar) zu egalisieren.

## Produkthinweise

### Inhaltsstoffe nach VdL

Acrylat-Dispersion, anorganische Pigmente, Titandioxid, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Aliphaten, Glykole, Additive

### Biozidprodukte-Verordnung (528/2012)

Dieses Produkt ist eine „behandelte Ware“ nach EU-Verordnung 528/2012 Art. 58 Abs. 3 (kein Biozid-Produkt) und enthält folgende biozide Wirkstoffe: Gemisch aus 1:1 Methyl-, Benzisothiazolinon, Reaktionsmasse aus C(M)IT/MIT (3:1)

|                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]</b> | Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>GISCODE</b>                                                 | BSW20                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| <b>VOC-Sicherheitshinweis nach RL 2004/42/EG</b>               | EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/c): 40 g/l (2010).<br>Dieses Produkt enthält <30 g/l VOC.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>Lagerung</b>                                                | Stets trocken, kühl, aber frostfrei. Anbruchgebinde dicht verschlossen halten.<br>Verdünntes Material zeitnah aufbrauchen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Entsorgung</b>                                              | Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden, flüssige Materialreste in Absprache mit dem örtlichen Entsorger.<br>AVV-Abfallschlüssel: 080112                                                                                 |
| <b>Sicherheitshinweise</b>                                     | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.<br>Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen.<br>Bei Spritzarbeiten Schutzbrille und Kombifilter A2/P2 verwenden.<br>Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen.<br>Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden.<br>Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden.<br>Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. |
| <b>Technischer Service</b>                                     | <b>Telefon:</b> 00800 / 63 33 37 82<br>(Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande)<br><b>E-Mail:</b> anwendungstechnik@meffert.com                                                                                                                                                                                                                                                                                              |

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z. B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.



**Meffert AG Farbwerte**  
Sandweg 15  
55543 Bad Kreuznach  
Deutschland  
Telefon: +49 671/870-0  
info@meffert.com  
www.meffert.com

80721027/2